

Bürgerverein Köln-Dellbrück e.V. – Märchenstraße 43 – 51067 Köln

An die  
Geschäftsstelle für Anregungen  
und Beschwerden an Rat- und  
Bezirksvertretungen  
Postfach 103564  
50475 Köln



Eingang 19. Nov. 2012

Der Oberbürgermeister  
Bürgeramt Innenstadt

13.11.2012

**Eingabe an den Ausschuss für Anregungen u. Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung NRW.**

**Einrichtung Tempo 30 auf der Dellbrücker Hauptstraße zwischen Mielenforster Straße und S-Bahnhof Dellbrück u. Sperrung der Hauptstraße zwischen Thurner Str. u. Berg. Gladbacher Str. für LKW, außer Lieferfahrzeugen**

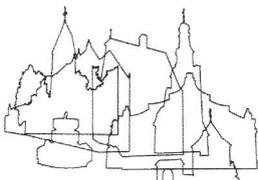
Sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorstand des Bürgervereins Köln-Dellbrück e.V. vertritt laut Satzung die Interessen seiner Mitglieder und der Dellbrücker Bürgerinnen und Bürger u.a. in Fragen der Infrastruktur und der Verkehrssituation in unserem Vorort. Dabei spielt die Dellbrücker Hauptstraße, als attraktives Geschäftszentrum und Ort vielfältiger Kontakte, eine ganz wesentliche Rolle, die es zu erhalten und zu fördern gilt.

**Vor diesem Hintergrund beantragen wir die Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Dellbrücker Hauptstraße zwischen der Mielenforster Straße im Süden und dem S-Bahnhof im Norden. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit soll auf 30 km/h reduziert werden.**

Begründung:

1. An der Dellbrücker Hauptstraße liegen eine Grundschule, eine Kirche mit Gemeindezentrum, ein Seniorenzentrum und beidseitig zahlreiche Einzelhandels-Geschäfte, die sowohl von vielen älteren Mitbürgern, als auch von jungen Familien mit kleinen Kindern täglich frequentiert werden.
2. Außerdem wird die Straße im Zentrum von 2 Linien der KVB überquert. Dieser Übergang ist durch eine Schrankenanlage gesichert.
3. Darüber hinaus wird die Hauptstraße durch 3 Buslinien in beiden Richtungen befahren, die eine zusätzliche Gefährdung unserer Bürger darstellen und alleine schon eine Reduzierung der Geschwindigkeit erforderlich machen.
4. Wegen der verschiedenen öffentlichen Einrichtungen wurde bereits in Teilbereichen der Straße eine Tempo-Reduzierung auf 30 km/h angeordnet. Dies führt jedoch dazu, dass in dem sich dann anschließenden Abschnitt der Straße deutlich zu schnell gefahren wird. Schon deshalb ist eine durchgehende Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h unbedingt angebracht.



Erster Vorsitzender:  
Lothar Fricke, Märchenstraße 43, 51067 Köln  
Zweiter Vorsitzender:  
Heinz Kierdorf, Steinbrecher Weg 18, 51069 Köln  
Kassierer: Gerhard Kroll  
Schriftführer: Hans Reinhardt

Bürgertelefon (0221) 68 86 89  
Bankverbindung:  
Sparkasse KölnBonn (BLZ 370 501 98) Konto 1882166  
Kölner Bank eG (371 600 87) Konto 7401389010  
buergerverein.dellbrueck@koeln.de  
www.buergervereindellbrueck.de

5. Dies sieht auch die örtliche Polizei-Dienststelle so und unterstützt ausdrücklich unsere Eingabe.

6. Die seitlichen, auf die Hauptstraße führenden Nebenstraßen sind bereits seit längerer Zeit als Tempo-30-Zonen ausgewiesen. (Außer Berg.Gladbacher Str.) Mit der von uns vorgeschlagenen durchgehenden Tempo-Reduzierung auf der Hauptstraße ließen sich zahlreiche Schilder einsparen. Außerdem gilt das unter Punkt 4 über den Tempowechsel Gesagte auch für diese Situation.

7. Die Tempobegrenzung in praktisch allen Nebenstraßen der Hauptstraße führt dementsprechend besonders in den Abend-, Nacht- und frühen Morgenstunden, also außerhalb der Geschäftszeiten dazu, dass auf der Hauptstrasse dann mit stark überhöhter Geschwindigkeit gefahren wird!

8. Die Einrichtung einer durchgehenden Tempobegrenzung auf 30 km/h auf der Hauptstraße wird ganz wesentlich dazu beitragen, dass der Bestand und die Attraktivität dieser Einkaufsstraße langfristig gesichert und aufgewertet werden kann. Dies ist auch ganz im Sinne des von der Stadt Köln entwickelten und geförderten Einzelhandelskonzeptes für die Kölner Vororte.

**Außerdem beantragen wir eine Sperrung der Dellbrücker Hauptstraße zwischen Hatzfeldstraße und Bergisch Gladbacher Straße für schweren LKW-Verkehr über 8 Tonnen, außer Anlieferverkehr und Buslinien.**

Begründung:

Die Hauptstraße wird in den frühen Morgenstunden und in den Abendstunden von zahlreichen schweren LKW's als schnelle Verbindung zwischen der Bergisch-Gladbacher Straße und dem Mauspfad, der zu den beiden südlich von Dellbrück verlaufenden Autobahnen führt, benutzt. Dies gefährdet in hohem Maße in den Morgenstunden die zahlreichen Kinder auf dem Schulweg sowie die Berufstätigen, die auf dem Weg zu den Haltestellen von Bus und Bahn unterwegs sind. Außerdem wird in den Abendstunden die Aufenthaltsqualität im Zentrum von Dellbrück sehr stark beeinträchtigt!

Wir bitten Sie uns bei unseren Bemühungen um den Erhalt und die Förderung des Einzelhandels-Zentrums Dellbrücker Hauptstraße durch Ihre positive Stellungnahme zu der geforderten Temporeduzierung zu unterstützen und bitten um baldige Bearbeitung.

Für evtl. Rückfragen stehen wir selbstverständlich kurzfristig zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Ihr  
**Bürgerverein Köln-Dellbrück e.V.**

**Der Vorstand**

Lothar Fricke

1. Vorsitzender

